

Ausbildungsoffensive in der Hörakustik und Augenoptik

KIND bietet trotz Pandemie zusätzliche Ausbildungsplätze an und gibt damit zahlreichen jungen Menschen eine Zukunftsperspektive

Großburgwedel, 3. Mai 2021. **War die Anzahl der Ausbildungsstellen und Bewerber in Deutschland bereits vor der Pandemie rückläufig, so hat sich dieser Negativ-Trend durch die Corona-Krise noch einmal deutlich verstärkt. KIND möchte dieser Entwicklung und dem damit verbundenen Fachkräftemangel entgegenwirken und bietet daher in diesem Jahr bundesweit in der Hörakustik und Augenoptik sogar mehr Ausbildungsplätze an als im vergangenen Jahr. Für die Ansprache potenzieller Bewerber setzt das Familienunternehmen verstärkt auf Social Media-Aktivitäten.**

Kurzarbeit, Homeoffice, nicht stattfindende Ausbildungsmessen, fehlende Praktikumsplätze und eine allgemeine wirtschaftliche Unsicherheit – die Corona-Pandemie erschwert auch massiv den Berufseinstieg. Laut den vorläufigen Ergebnissen des Statistischen Bundesamts ist die Zahl der neuabgeschlossenen Ausbildungsverträge in 2020 um 9,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr gesunken¹. „Die aktuelle Situation ist sowohl für Unternehmen als auch für junge Menschen, die in diesem Jahr ihren Schulabschluss machen, belastend. Daher freuen wir uns, dass wir entgegen dem allgemeinen Trend in diesem Jahr sogar mehr Ausbildungsplätze anbieten können“, sagt Dr. Alexander Kind, Geschäftsführer von KIND.

Im Februar dieses Jahres haben trotz Pandemie genauso viele Azubis ihre Ausbildung bei KIND begonnen wie im Februar 2019 und die bisherigen Bewerberzahlen für den Ausbildungsstart im Sommer sind im Vergleich zum Vorjahr leicht ansteigend. „Da der Bewerbungsprozess für August noch in vollem Gange ist und Azubis auch im September und Oktober starten können, sind wir optimistisch, dass wir alle freien Stellen besetzen und damit vielen jungen Menschen auch in dieser herausfordernden Zeit den Weg ins Berufsleben ebnen können“, so Dr. Alexander Kind.

Hohe Ausbildungsqualität auch in Pandemie-Zeiten

Die aktuellen pandemiebedingten Einschränkungen machen sich natürlich auch in der

¹ Quelle: https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2021/04/PD21_187_212.html

Berufsausbildung bemerkbar, da zum Beispiel der Berufsschulunterricht häufig nur virtuell stattfinden kann. Der Vorteil bei KIND ist jedoch, dass die praktische Ausbildung wie gewohnt in den Fachgeschäften stattfindet, die unter Einhaltung strenger Abstands- und Hygieneregeln regulär geöffnet haben. „Unsere Azubis erhalten zudem regelmäßige Praxis-Aufgaben, die sie zusammen mit ihren Ausbildern bearbeiten“, so Susanne Sachse, Leiterin der Personalentwicklung bei KIND. „Darüber hinaus bieten wir ihnen interne Präsenz-Schulungen an unserem Campus in Großburgwedel sowie Webinare an, um das Lernen in der Ausbildung weiter zu gewährleisten und um unsere hohe Ausbildungsqualität trotz der erschwerten Umstände zu erhalten.“ Ein weiterer Pluspunkt bei KIND ist die Übernahmegarantie: „Nach erfolgreich absolvierter Gesellenprüfung garantieren wir unseren Azubis auch weiterhin die Übernahme in ein festes Arbeitsverhältnis“, sagt Susanne Sachse.

Aufgrund des Wegfalls zahlreicher lokaler Ausbildungsmessen setzt KIND verstärkt auf Online- und Social Media-Maßnahmen, um potenzielle Bewerber anzusprechen und für eine Ausbildung in der Hörakustik und Augenoptik zu begeistern.

Alle Informationen rund um die Ausbildung bei KIND gibt es unter www.kind-ausbildung.com.

Bildmaterial (Copyright: KIND)

Hinweis: Die Bilder wurden noch vor der Pandemie geschootet.



KIND bietet 2021 zusätzliche Ausbildungsplätze in der Hörakustik und Augenoptik an.

Über KIND

KIND mit Hauptsitz in Großburgwedel bei Hannover ist das führende Familienunternehmen der Hörakustik und Augenoptik. Das Unternehmen betreibt rund 750 Fachgeschäfte im In- und Ausland und beschäftigt 3.500 Mitarbeiter. KIND steht in beiden Unternehmensbereichen für kundenorientierte Leistungen, faire Preise und eine transparente, bedarfsgerechte Beratung.

In der Hörakustik deckt die KIND Unternehmensgruppe mit dem Produktionsbetrieb audifon die komplette Wertschöpfungskette ab: von der Forschung und Entwicklung über Produktion und Vertrieb bis hin zur qualifizierten Anpassung und Nachbetreuung. In der Augenoptik bietet das Unternehmen neben Designerbrillenfassungen auch Fassungen und Gläser aus der eigenen KIND Kollektion an. Mit seinem Nulltarif sowohl in der Hörakustik als auch in der Augenoptik beweist das Unternehmen zudem, dass gutes Hören und Sehen keine Frage des Geldbeutels ist.

Weitere Informationen unter www.kind.com.

Pressekontakt:

ZPR GmbH
Dagmar Ungnad
An der Alster 85
20099 Hamburg
Tel: 040-29 81 35-17
Fax: 040-29 81 35-29
E-Mail: dagmar.ungnad@z-pr.de
Web: www.z-pr.de

Kontakt KIND Hörgeräte:

Marko Lange
Head of Group Marketing
Kokenhorststraße 3-5
30938 Großburgwedel/Hannover
Tel: 05139-80 85-453
Fax: 05139-80 85-409
E-Mail: marketing@kind.com
Web: www.kind.com